WINTER
2026/27

BLICK IN DIE GEMEINDE



Ev. Kirchengemeinde
BAD WILHELMSHÖHE



Titel: Pexels

AUF EIN WORT

September 2026. Ich stehe im Supermarkt. Draußen ist herrliches Wetter. Eigentlich wollte ich nur schnell ein paar Dinge einkaufen. Vielleicht noch ein Eis. Und dann stehen sie plötzlich vor mir. Die Vorboten, die Störenfriede meines inneren Bildungsbürgers: Dominosteine, Zimtsterne, Lebkuchen. Hübsch aufgereiht, zum Greifen nah.

„Jedes Jahr derselbe Mist", denke ich. „Wir haben September!" Kaum ist der Sommer vorbei, steht Weihnachten vor der Tür. Zumindest im Supermarkt. Ich schüttele den Kopf und denke: „Diese Industrie! Aber ich kann es ja ohnehin nicht ändern."

Dezember 2026. Inzwischen haben die Lebkuchen ihre offizielle Daseinsberechtigung. Weihnachten steht tatsächlich vor der Tür. Und ich frage mich: Wo ist eigentlich dieses Jahr geblieben?

Wenn ich zurückblicke, fallen mir viele Begegnungen ein. Da waren 32 junge Menschen, mit denen wir Konfirmation gefeiert haben. Menschen, die beim Gemeindefest zusammenkamen, miteinander lachten und ins Gespräch fanden. Ein Gottesdienst über Leben und Sterben, der berührt hat. Gespräche bei unserem Sommer-Pavillon, bei denen es um gesellschaftliche Fragen ging und darum, wie wir miteinander leben wollen.

Und natürlich gab es auch die anderen Momente. Menschen, die Abschied nehmen mussten. Sorgen um die Gesundheit, um die Familie, um die Zukunft. Gespräche, bei denen es keine einfachen Antworten gab und gibt.

Auch die Nachrichten dieses Jahres werden in Erinnerung bleiben. Kriege, die Menschen aus ihrer Heimat vertreiben. Gesellschaftliche Debatten, in denen der Ton immer rauer wird. Und immer wieder die Frage: Was können wir eigentlich noch ausrichten? Was kann ich schon ändern?

Ein Satz, den ich gut kenne. Nicht nur aus dem Supermarkt.

Im September gab es übrigens nicht nur die ersten Lebkuchen. Es war auch – wieder einmal – Weltkindertag. Ein Tag, an dem daran erinnert wird, dass Kinder Rechte haben. Überall auf der Welt. Das Recht auf Schutz, auf Bildung, auf ein Leben ohne Gewalt. Und darauf, ernst genommen zu werden.

Das klingt selbstverständlich. Ist es aber nicht.



In der Bibel gibt es eine Geschichte, die mich immer wieder beschäftigt. Mütter bringen Kinder zu Jesus. Sie möchten, dass er sie segnet. Doch seine Jünger weisen die Kinder und ihre Mütter barsch zurück. Schließlich habe Jesus Wichtigeres zu tun. Da kann nicht einfach mal jede(r) kommen. Schon gar nicht irgendwelche Kinder.

Und Jesus? Der sieht das. Und er wird zornig!

Das finde ich großartig. Denn Jesus hätte die Sache auch einfach übergehen können. So war das eben damals. Kinder hatten nichts zu sagen. Warum sich also aufregen?
Aber Jesus regt sich auf. Und wie! „Lasst die Kinder zu mir kommen!", brüllt er. Dann nimmt er sie in die Arme und segnet sie.
Mit dieser kleinen Geste stellt er die Verhältnisse auf den Kopf. Ausgerechnet die, die sonst wenig zählen, rückt er in den Mittelpunkt und brüskiert seine engsten Freunde.
Und dann denke ich an Weihnachten.
Wir feiern, dass Gott Mensch wird. Aber eben nicht als mächtiger Herrscher. Nicht als jemand, der sich Gehör verschaffen kann und vor dem alle anderen strammstehen. Gott kommt als Kind zur Welt. Klein, verletzlich und vollkommen darauf angewiesen, dass andere sich um ihn kümmern.
Eigentlich verrückt, oder?
Ausgerechnet so kommt Gott uns nahe. Und zeigt damit, wie er auf uns Menschen schaut.
Das ist auch eine Botschaft, die ich aus diesem Jahr unbedingt mitnehmen möchte. Dass wir genauer hinsehen. Dass wir Menschen nicht übersehen, nur weil sie leise sind oder gesellschaftlich keine große Rolle spielen. Dass wir einander zuhören, gerade dann, wenn wir unterschiedlicher Meinung sind.
Natürlich werden wir damit nicht alle Probleme dieser Welt lösen. Auch das hat uns 2026 wieder vor Augen geführt. Und trotzdem fängt Veränderung ja oft damit an, dass jemand den Mund aufmacht. Oder einer anderen die Hand reicht. Oder einfach Platz macht für jemanden, der sonst draußen bleiben müsste.
Und damit bin ich gedanklich wieder vor dem Aufsteller mit den Lebkuchen.
Vielleicht sind diese vorweihnachtlichen Störenfriede gar nicht so schlecht. Vielleicht brauche ich manchmal etwas, das meine Gewohnheiten durcheinanderbringt. Etwas, das mich daran erinnert, dass die Welt auch ganz anders sein könnte, als ich sie mir eingerichtet habe.
Ich habe übrigens damals zugegriffen. Die Lebkuchen waren lecker. Auch im September.
Und jetzt, im Dezember, denke ich: Weihnachten ist wirklich eine ziemlich ver-rückte Geschichte. Gott kommt als Kind zur Welt und stellt damit unsere Vorstellungen davon, wer groß und wer klein, wer wichtig und wer unwichtig ist, gründlich infrage.
Wie gut, dass er das tut!
Ich wünsche Ihnen und euch ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein neues Jahr, in dem wir einander mit offenen Augen und weiteren Herzen begegnen.

Ihr und Euer



TAUFANGEBOTE IN DER SCHLOSSKAPELLE

Einmal im Monat laden wir herzlich ein, unsere Taufangebote in der Schlosskapelle wahrzunehmen (siehe Gottesdienstplan). Nehmen Sie dazu gerne vorher Kontakt zu einem der beiden Pfarrer auf. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

MUSIKALISCHER ABENDGOTTESDIENST AM 31. JANUAR

Auf dem Programm der Geistlichen Abendmusik am Sonntag, 31. Januar, 18 Uhr, in der Christuskirche stehen Werke von Heinrich Schütz und Ludwig van Beethoven. Nach langer Zeit ist der Chor der Musikakademie der Stadt Kassel „Louis Spohr" wieder zu Gast in unserer Kirche. Seine Mitglieder stammen aus mehr als 20 Ländern und studieren in Kassel Instrumental- und Gesangspädagogik. Bei den doppelchörigen Werken von Schütz kooperiert der Akademiechor mit dem Kasseler Vokalensemble Cantando (Leitung: Cordula Finke-Hölzl). Die Gesamtleitung hat Ina Glöckner, Kirchenmusikerin und Dozentin für Chorleitung der Musikakademie. Die Liturgie des Abends gestaltet Pfarrer Jan-Daniel Setzer. Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten.

MUSIK AKADEMIE DER STADT KASSEL »Louis Spohr«



NEUES KONFIRMANDENKONZEPT

Unsere Konfirmandenarbeit stellt sich ab 2027 neu auf. Um den veränderten Gegebenheiten gerecht zu werden, verabschieden wir uns von den alten Strukturen und führen ein neues, flexibleres Modell ein. Die größte Änderung betrifft die Orte: Die Konfi-Zeit wird künftig konzentriert an nur noch vier zentralen Standorten im gesamten Kooperationsraum stattfinden.

Die vier Standorte und ihre Ansprechpersonen:

Christuskirche: Pfarrer Jan Daniel Setzer und Pfarrer Dr. Christian Schäfer (wöchentliche Treffen am Dienstagnachmittag)
Thomaskirche: Pfarrerin Sonja Hoster (wöchentliche Treffen am Dienstagnachmittag)
Dreifaltigkeitskirche: Pfarrer Jonas Rahn (wöchentliche Treffen am Dienstagnachmittag)
Matthäuskirche: Pfarrerin Ruth Gaiser – an diesem Standort wird ein Blockmodell angeboten; die Treffen finden nur einmal im Monat an einem Samstag statt.

Volle Flexibilität: Die freie Standortwahl

Das Beste am neuen Konzept: Es gibt keine feste Zuweisung mehr nach Wohnort. Die Jugendlichen können sich völlig frei in ihren Wunsch-Standort einwählen. Wer unter der Woche wenig Zeit hat, wählt das Samstagsmodell in der Matthäuskirche. Wer lieber mit Freundinnen und Freunden an einen anderen Standort möchte, meldet sich einfach dort an.

Einladung zu Informationsabenden an den jeweiligen Standorten

Um alle Details vorzustellen und Fragen zu beantworten, laden wir Anfang 2027 herzlich zu unseren Informationsabenden an den jeweiligen Standorten ein.

Der Informationsabend für den Standort Christuskirche findet am 28. Februar um 18 Uhr statt. Dabei starten wir gemeinsam mit dem Abendgottesdienst. Im Anschluss findet dann der Informationsabend in der Christuskirche statt. Hier können auch individuelle Fragen geklärt werden. Mit dieser Neuausrichtung schaffen wir ein verlässliches, attraktives Angebot und bündeln unsere Kräfte für eine lebendige Konfi-Zeit ab 2027!

Über diesen QR-Code ist die Anmeldung möglich.



INTERVIEW MIT LEKTORIN KATHARINA EICHHORN

Katharina Eichhorn ist in unserer Gemeinde vor allem als Kirchenvorsteherin, Chorsängerin und als Mitarbeiterin der Kinderkirche bekannt. Nun hat sie auch die Ausbildung zur kirchlichen Lektorin absolviert. Wir haben ihr dazu ein paar Fragen gestellt.

Katharina, du wurdest zur Lektorin der Christuskirche berufen. Was genau heißt das?

Das bedeutet in erster Linie, dass ich ehrenamtlich Gottesdienste halten darf. Das ist nicht beschränkt auf die Christuskirche, aber natürlich möchte ich meinen Dienst vor allem in meiner Heimatgemeinde ausüben. Ich habe für jeden Sonntag im Kirchenjahr Zugriff auf einen fertigen Gottesdienstentwurf, bin aber frei darin, diesen auf mich und die Gemeinde anzupassen. Im Oktober konnte man mich schon das erste Mal erleben.

Um Lektorin zu werden, hast du eine knapp einjährige Ausbildung durchlaufen. Was hat dich für dieses Ehrenamt motiviert?

Ich habe schon immer gerne in Gottesdiensten mitgewirkt und übernehme auch sehr gern die Schriftlesung. In Anbetracht der positiven Rückmeldungen scheine ich eine gewisse Begabung dafür zu haben. Vor allem ist ein Gottesdienst für viele Menschen, auch für mich, eine Quelle der Kraft und des Trostes. Das möchte ich mit meinen Gottesdiensten gerne weitergeben. Hinzu kommt, dass ich gerne Neues lerne und neben meiner naturwissenschaftlichen beruflichen Laufbahn (ich mache eine Promotion in Chemie) auch schon immer theologisch interessiert war.

Was waren denn die Inhalte der Ausbildung?

Natürlich ging es schwerpunktmäßig um die Bestandteile eines klassischen Gottesdienstes, wie Liturgie, Predigt bearbeiten, Segen und das Gesangbuch. Aber auch das Kirchenjahr, die Bibel und ihre verschiedenen Übersetzungen wurden tiefer besprochen. Neben den theoretischen Themen gab es praktische Einheiten zur Körperhaltung und Stimme. Also ein gutes Rundum-Programm.

Worauf freust du dich in deinem Lektorendienst am meisten?

Die Vorbereitung der Gottesdienste macht mir zwar Spaß, kann aber auch sehr zeitaufwändig sein. Am meisten freue ich mich darauf, während und nach dem Gottesdienst mit den Menschen in den Dialog zu kommen.

Vielen Dank, Katharina. Wir wünschen dir Gottes Segen für dein Ehrenamt.

Im Gottesdienst am 1. Advent findet die offizielle Einführung von Katharina Eichhorn in ihren Lektorendienst statt.

DIE QUELLE IN MIR



Psychische Gesundheit, Selbstwert und die Kraft innerer Verbundenheit

Wie gut kennen wir uns eigentlich selbst? Was gibt uns innere Stärke, wenn das Leben herausfordernd wird? Und wie können wir lernen, liebevoller mit uns selbst und anderen umzugehen?

Mit der Initiative „Die Quelle in mir" möchte ich, einen offenen Raum für Begegnung, Austausch und persönliche Entwicklung schaffen.

Im Mittelpunkt stehen Themen, die uns alle betreffen: psychische Gesundheit, Selbstwertgefühl, Beziehungen, persönliche Grenzen, Selbstfürsorge und die Frage, wie wir auch in schwierigen Lebensphasen mit uns selbst verbunden bleiben können.

Die Veranstaltungen verbinden psychologisches Wissen mit alltagsnahen Impulsen, persönlichen Reflexionen und einem wertschätzenden Austausch.

Die Idee dahinter: Wir müssen nicht erst in eine Krise geraten, um uns mit unserer seelischen Gesundheit zu beschäftigen. Persönliche Entwicklung, gegenseitiges Verständnis und menschliche Verbundenheit dürfen einen selbstverständlichen Platz in unserem Alltag haben.

Erster Impulsabend: Dienstag, 9. Februar 2027, 19 Uhr, Gemeindepavillon an der Christuskirche, Eintritt: 11 Euro

Über die Referentin

Sílvia Pereira ist Fachärztin für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie mit tiefenpsychologischem Schwerpunkt und führt eine eigene Praxis in Kassel. Als Gründerin und Geschäftsführerin der SAMU UG engagiert sie sich darüber hinaus für persönliche Entwicklung, emotionale Selbstführung und die Förderung psychischer Gesundheit.

Aus eigener Lebenserfahrung weiß sie, wie wichtig es ist, sich selbst kennenzulernen, anzunehmen und den Mut zu entwickeln, den eigenen Weg zu gehen. Mit ihrer Initiative „Die Quelle in mir" möchte sie Menschen ermutigen, ihre inneren Stärken zu entdecken, bewusster mit sich und anderen umzugehen und mehr Selbstfürsorge, Leichtigkeit und Verbundenheit in ihr Leben zu bringen.

Weitere Informationen: www.silviapereira.com

BUCH-GOTTESDIENST AM 24.1.27 MIT LIJANA KAGGWA

Am 24. Januar 2027 laden wir ein zu einem besonderen Buch-Gottesdienst. Zu Gast wird sein Lijana Kaggwa, die aus ihrem Buch „Du verdienst den Tod" lesen wird. Im Gespräch mit Pfarrer Jan-Daniel Setzer wird sie von ihren Erfahrungen in der analogen und digitalen Welt erzählen.

Ein mutiges Plädoyer gegen Hass im Netz und für mehr Respekt, online wie offline.



2. Adventsmarkt der Wilhelmshöher Vereine
Samstag, 12. Dezember 2026, 14–20 Uhr,
rund um den Gemeindepavillon der Christuskirche



Wer macht mit?

TSG Wilhelmshöhe
Förderverein Neue Herkulesbahn
Verein Bürger für das Welterbe
Ortsbeirat
Kita Christuskirche
Wilhelmsgymnasium
Offenes Wohnzimmer
Zukunftsladen
Waldgarteninitiative
Pfadfinder Stamm Wilhelm Busch
Elterninitiative Wilhelmshöhe
Kinderzentrum Ümüt-Nadjeschda
Förderverein Freibad
Johanniter
Deutscher Alpenverein
Brüder-Grimm-Festival

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

Bürgerverein
Bad Wilhelmshöhe e.V.

Ev. Kirchengemeinde
BAD WILHELMSHÖHE

Programm

An den Ständen auf dem Außengelände locken Mitmachangebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, kulinarische Spezialitäten und Informationen zu den Akteuren; der Weihnachtsmann darf da nicht fehlen

Im Pavillon

Adventsbasar mit Kaffee & Kuchen

Christuskirche

15.00 Uhr: Märchenlesung mit dem gestiefelten Kater

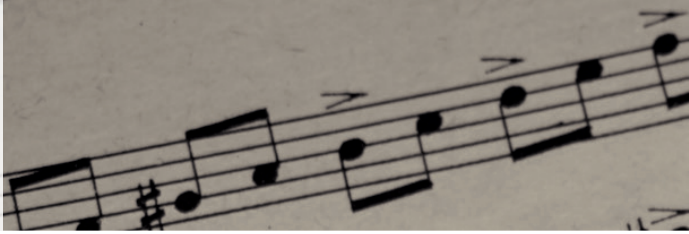
16.00 Uhr: Überraschungskonzert mit Schülerinnen und Schülern des Wilhelmsgymnasium

18.00 Uhr: Andacht & Adventssingen mit Pfarrer Jan-Daniel Setzer

20.00 Uhr: Konzert „CANDLE IN THE WINDOW“ mit dem Jugendchor Brasselsberg-Wilhelmshöhe

Turmführungen

15.30 und 17.00 Uhr
Der Weihnachtsmann kommt um 17.30 Uhr.



KIRCHENMUSIK ADVENT/WEIHNACHTEN 2026

Bläsermusik und Adventssingen
Samstag, 28. November, 18 Uhr – Emmauskirche
Sonntag, 29. November, 18 Uhr – Christuskirche
Auch in diesem Jahr eröffnet die Emmausgemeinde die Adventszeit mit einem kleinen Adventsmarkt und einer feierlichen Bläsermusik am Samstag vor dem 1. Advent nach dem Glockengeläut um 18 Uhr, bei gutem Wetter im Freien vor der Kirche. Zu hören sind Serenadenstücke von Joseph Haydn, Vivaldi-Anklänge, romantische Weisen und Variationen vertrauter Lieder. Dieses Programm erklingt noch einmal am Sonntag um 18 Uhr in der Christuskirche Wilhelmshöhe, dort dann mit besonders viel Gelegenheit zum Mitsingen der schönsten Adventslieder.

Handglockenchor der St.-Michaelisgemeinde
Samstag, 5. Dezember, 18 Uhr – Christuskirche
Nach dem klangvollen Gastkonzert des großen Posaunenchors im August kommt am Vorabend des 2. Adventssonntags noch ein weiteres Musikensemble der kleinen, aber musikalisch sehr aktiven Kirchengemeinde St.-Michaelis (Tischbeinstraße) zu uns in die Christuskirche. Diesmal sind es die faszinierenden Klänge von Handglocken, die von hellen Obertönen bis hinunter zu summenden Basstönen reichen und - zum Chorensemble vereint - Musik von betörender Klangschönheit und erhebender, adventlicher Feierlichkeit in den kirchlichen Klangraum zaubern.

Sonntag, 6. Dezember – Emmauskirche
Die Kirchengemeinde Brasselsberg möchte am Abend des 2. Adventssonntags zu einem Kammermusikabend für Violoncello und Klavier einladen, der durch den stillen Schein vieler Kerzen, durch ein besonders vom Musikstil der Romantik geprägtes Programm, durch den warmen Klang des Cellos und des Bösendorfer-Flügels sowie durch das jugendliche Alter der angehenden Künstlerin Lavinia Hamza zu einem besonders berührenden Erlebnis werden könnte. Bitte entnehmen Sie zu gegebener Zeit den Webseiten und Plakaten die veranstalterischen Details.



Candles in the window – Weihnachtskonzert der Jugendchöre

Samstag, 12. Dezember, 20 Uhr – Christuskirche
Sonntag, 13. Dezember, 18 Uhr – Emmauskirche

Rund um den 3. Advent wird unser in seiner gegenwärtigen Besetzung mit 40 Stimmen besonders klangprächtige „große" Jugendchor zum letzten Mail mit weihnachtlichen Klängen zu hören und zu erleben sein, und auch der Nachwuchs-Jugendchor "Canzonetta" darf dabei nicht fehlen. Die jungen Menschen singen mit spürbarer Leidenschaft und nehmen ihre Zuhörer mit auf eine Entdeckungs- und Zeitreise mit Weihnachtsklängen aus aller Welt. Das Programm ist zweimal zu hören, zuerst zum Abschluss des Wilhelmshöher Adventsmarkts an bzw. in der Christuskirche, sodann am Abend des 3. Adventssonntags in der Emmauskirche.

Wilhelmshöher Weihnachtskonzert bei Kerzenschein

Sonntag, 20. Dezember, 18 Uhr – Christuskirche

Zum letzten Mal gestaltet unser Kantorenehepaar Uta-Verena Kröhn & Stephan Herrmann das Wilhelmshöher Weihnachtskonzert im Licht vieler Kerzen, diesmal am Abend des 4. Advents. Zur Mitwirkung eingeladen sind nun die drei Erwachsenenchöre unter ihrer Leitung: die große Kantorei, das Vokalensemble Vox humana sowie der neu aufgebaute Chor "Chorissimo". Für dieses Programm tragen unsere Chorleiter noch einmal ihr "Herzensgut" zusammen; neben vertrauten Stücken, ohne die es einfach nicht Weihnachten werden kann, sind dies vielfach auch versteckte Kostbarkeiten, die unsere Kantoren recherchiert, zum Singen für unsere Chöre arrangiert, teilweise auch ins Deutsche übertragen und somit zu neuem Leben erweckt haben.

2. Weihnachtstag

Samstag, 26. Dezember, 16 Uhr – Emmauskirche

Wer das traditionelle Weihnachtssingen am Nachmittag des zweiten Weihnachtsfesttags in der Emmauskirche schon einmal besucht hat, weiß: Da wird es noch einmal wirklich Weihnachten, da erklingen endlich die kostbaren, vertrauten Melodien, die untrennbar zum Fest der Christgeburt gehören und die wir uns bis dahin Jahr für Jahr aufheben. Wir laden Christen aus dem erweiterten Kooperationsraum herzlich ein, dazuzukommen und aus voller Kehle mitzusingen oder auch einfach den Liedern, den biblischen Lesungen und der festlichen Bläsermusik zu lauschen und sich den Erinnerungen an das familiäre Fest oder an frühere Weihnachtserlebnisse hinzugeben.



„ZWISCHEN WURSTEHIMMEL UND WEIHNACHTEN“

Gesprächsgottesdienst mit Katharina Koch

Wie besinnlich ist die Adventszeit eigentlich wirklich? Was haben die Kunst des Maßhaltens, der Wurstehimmel und Weihnachten miteinander zu tun? Und wo sind sich Kirche und Metzgerei vielleicht ähnlicher, als man zunächst denkt?

Darüber und über manches mehr spricht Pfarrer Dr. Christian Schäfer am 4. Advent (20. Dezember) um 10 Uhr mit seinem Gast Katharina Koch vom Wurstehimmel Calden.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir bei Kaffee und einer kleinen Verköstigung herzlich dazu ein, miteinander ins Gespräch zu kommen.



UNSERE GOTTESDIENSTE ZU WEIHNACHTEN

ADVENT UND WEIHNACHTEN IN BAD WILHELMSHÖHE – GEMEINSAM ANKOMMEN, FEIERN, STAUNEN

Die Adventszeit ist da – Zeit, durchzuatmen, zur Ruhe zu kommen und sich auf Weihnachten einzustimmen. Unsere Adventsandachten (3., 10. und 17. Dezember, jeweils 18 Uhr) bieten kleine Oasen zum Krafttanken im Trubel des Alltags.

Am 12. Dezember wird es lebendig: Beim Adventsmarkt rund um den Pavillon an der Kirche gibt es Licht, Musik und Begegnung – und um 20 Uhr ein besonderes Highlight: das Konzert der des Jugendchores in der Christuskirche.

Heiligabend hält für alle etwas bereit: 16 Uhr – Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der Christuskirche oder Open-Air-Gottesdienst vor dem Schloss Wilhelmshöhe mit Musiker*innen von KasselBrass.

18 Uhr – Christvesper mit festlicher Musik in der Christuskirche

23 Uhr – Christmette mit festlicher Musik in der Christuskirche

Und an den Feiertagen geht es weiter:

Am 1. Weihnachtstag um 15 Uhr feiern wir einen festlichen Abendmahlsgottesdienst in der Schlosskapelle und um 18 Uhr den Gottesdienst „Der erste Schrei – oder: Ein anderer Blick auf die Weihnachtsgeschichte“ – mit Sängerin Nadine Tusa und Gitarrist Daniel Weiss und anschließendem Punsch und Glühwein.

Am 2. Weihnachtstag laden wir um 16 Uhr ein zum traditionellen Weihnachtsingen in die Emmauskirche am Brasselsberg.

27. Dezember um 10 Uhr findet ein musikalischer Gottesdienst in der Christuskirche statt.

Ob nachdenklich oder ausgelassen, leise oder laut – wir laden Sie und Euch herzlich ein, gemeinsam Weihnachten zu feiern!



Foto: pexels

KINDER UND JUGEND

KINDERMUSICAL-FREIZEIT IN DEN OSTERFERIEN



Die Reihe der erfolgreichen Kindermusical-Freizeiten wird fortgesetzt. Vom 30. März bis 3. April 2027 können wieder 40 Kinder und Mitarbeiter*innen aus Kassel die spannende Geschichte einer nicht ganz unbekannten biblischen Person erleben. Mit Singen, Tanzen, Theater spielen und Kulissen bauen entsteht eine kleine Musicalwelt inmitten des urigen Freizeitheims Kirchberghof.
Am letzten Tag können Eltern, Verwandte und Freunde die Premiere dieses Kindermusicals erleben. Natürlich bleibt auch genügend Zeit für Spiel, Spaß und Spannung. Wir werden Fußball spielen, in der tollen Holzwerkstatt basteln, Lagerfeuer machen, Klettern... Der Kirchberghof ist ein ehemaliger Bauernhof am Ortsrand des kleinen Dorfes Herlinghausen bei Warburg.
Christoph Illian & Team
Infos: Tel. 0561-28 70 998
Kosten: 250,- € (inkl. Verpflegung, Übernachtung, Material und Versicherung)





	CHRISTUSKIRCHE	SCHLOSSKAPELLE IM BERGPARK
29.11.2026 1. Advent	Klassischer Gottesdienst mit Abendmahl zum Beginn des neuen Kirchenjahres und Einführung von Lektorin Katharina Eichhorn 10 Uhr Dr. Schäfer & Eichhorn	
03.12.2026 Donnerstag	Adventsandacht 18 Uhr Prälat zur Nieden	
06.12.2026 2. Advent	Gottesdienst am Nikolaustag 10 Uhr Pfarrer Setzer **Kinderkirche** 11.30 Uhr Pfarrer Setzer und Team	14 Uhr: Taufgelegenheit 15 Uhr: „Gute 15 Minuten – Kurzgottesdienst am Nachmittag“
10.12.2026 Donnerstag	Adventsandacht 18 Uhr Lektorin Mohs	
13.12.2026 3. Advent	Der Klassiker 10 Uhr Prädikantin Becker	
17.12.2026 Donnerstag	Adventsandacht 18 Uhr Prädikant Fahlbusch	
20.12.2026 4. Advent	Zwischen Wurstehimmel und Weihnachten – Gesprächsgottesdienst mit Katharina Koch anschl. Kaffeetrinken 10 Uhr Koch & Pfarrer Dr. Schäfer	
24.12.2026 Heiligabend	**Familiengottesdienst mit Krippenspiel** 16 Uhr Pfarrer Setzer und Team **Christvesper** 18 Uhr Pfarrer Setzer **Christmette** 23 Uhr Pfarrer Dr. Schäfer	**16 Uhr: Heiligabend Open Air vor der Schlosskapelle** Pfarrer Dr. Schäfer
25.12.2026 1. Weihnachtstag	Der erste Schrei – oder: Ein anderer Blick auf die Weihnachtsgeschichte 18 Uhr Pfarrer Dr. Schäfer	15 Uhr: Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Dr. Schäfer
26.12.2026 2. Weihnachtstag	Einladung an den Brasselsberg 16 Uhr	
27.12.2026 1. So. n. Christfest	Festlicher Singegottesdienst 10 Uhr Pfarrer Setzer	
31.12.2026 Silvester	Silvestergottesdienst 18 Uhr Pfarrer Setzer	
03.01.2027 2. So. n. Weihnachten	Gottesdienst zur Jahreslosung 2027 10 Uhr Pfarrer Dr. Schäfer	14 Uhr: Taufgelegenheit 15 Uhr: „Gute 15 Minuten – Kurzgottesdienst am Nachmittag“ Pfarrer Dr. Schäfer
10.01.2027 1. So. n. Epiphanias	Klassischer Gottesdienst mit Abendmahl 10 Uhr Pfarrer Dr. Schäfer	

	CHRISTUSKIRCHE	SCHLOSSKAPELLE IM BERGPARK
17.01.2027 2. So. n. Epiphanias	Klassischer Gottesdienst 10 Uhr Pfarrer Setzer **11.30 Uhr Kinderkirche** Pfarrer Setzer und Team	
24.01.2027 3. So. n. Epiphanias	„Du verdienst den Tod" – Buchgottesdienst mit Lijana Kaggwa, Thema: Cybermobbing 10 Uhr Pfarrer Setzer	
31.01.2027 4. So. n. Epiphanias	Musikalischer Abend-Gottesdienst mit der Musikakademie 18 Uhr Pfarrer Setzer	
07.02.2027 Estomihi	Klassischer Gottesdienst mit Abendmahl 10 Uhr Prälat zur Nieden	
14.02.2027 Invocavit	Klassischer Gottesdienst 10 Uhr Pfarrer Dr. Schäfer	14 Uhr: Taufgelegenheit 15 Uhr: „Segensgottesdienst für Liebende im Schloss" Pfarrer Setzer / Pfarrer Dr. Schäfer
21.02.2027 Reminiszere	„Probier's mal! 7 Wochen ohne Aber." Gottesdienst zur Passionszeit 10 Uhr Pfarrer Setzer **11.30 Uhr Kinderkirche** Pfarrer Setzer und Team	
28.02.2027 Okuli	Gottesdienst zum Mitreden (Bibliolog) anschl. Infoabend K28 18 Uhr Pfarrer Dr. Schäfer	

GOTTESDIENSTPLAN
WINTER 2026/27

Augustinum um 10.30 Uhr

06.12.2026	Bischof i. R. Prof. Hein
13.12.2026	Pfarrerin Tanja Hofmann
20.12.2026	Pfarrerin i.R. Andrea Brede- Obrock
24.12.2026	15 Uhr: Pfarrerin Tanja Hofmann
27.12.2026	Pfarrerin Tanja Hofmann
31.12.2026	17 Uhr: Pfarrerin Tanja Hofmann
03.01.2027	Pfarrerin i.R. Andrea Brede- Obrock
10.01.2027	Lektor Bernd Baum
17.01.2027	Pfarrerin Tanja Hofmann
24.01.2027	Pfarrer i.R. Reinhard Klingbeil
31.01.2027	Pfarrerin Tanja Hofmann
07.02.2027	Dekanin i.R. Barbara Heinrich
14.02.2027	Pfarrerin Tanja Hofmann
21.02.2027	Pfarrer i. R. Uwe Jakubczyk
28.02.2027	Pfarrer i. R. Reinhard Klingbeil

Luisenhaus um 9.30 Uhr

13.12.2026	Pfarrerin i.R. Dietlinde Bensiek
25.12.2026	Pfarrerin i.R. Dietlinde Bensiek mit Abendmahl
10.01.2027	Pfarrerin i.R. Dietlinde Bensiek
24.01.2027	Pfarrerin i.R. Dietlinde Bensiek
14.02.2027	Pfarrerin i.R. Dietlinde Bensiek
28.02.2027	Pfarrerin i.R. Dietlinde Bensiek

Mundus um 16 Uhr

27.11.2026	Prädikantin Hanna Hirschberger
17.12.2026	15 Uhr: Pfarrer Dr. Christian Schäfer Weihnachtsgottesdienst des Mundus in der Christuskirche
29.01.2027	Pfarrer Dr. Christian Schäfer

Habichtswaldklinik um 19 Uhr

11.12.2026	Prädikant Friedrich Trapp
08.01.2027	Hanna Hirschberger
12.02.2027	Pfarrer Jan-Daniel Setzer

Evangelische Kirchengemeinde KS-Bad Wilhelmshöhe

WhatsApp-Kanal

Scanne diesen QR-Code mit der Kamera, um diesen Kanal anzusehen oder ihm zu folgen.

Gute 15 Minuten

Kurzandacht in der Schlosskapelle Wilhelmshöhe

Ein Gedanke, ein Lied, ein Gebet und Segen



Ev. Kirchengemeinde Bad Wilhelmshöhe

6.12.26 | 3.1.27 | 14.2.27
jeweils 15 Uhr in der Schlosskapelle

ALLEE CAFÉ
Kassel
wird zur
AnsprechBar!

Service mit Zeit. Ein kurzer Schnack, ein Gespräch oder einfach ein guter Kaffee.



Für Sie und Euch im Service:
Pfarrer Dr. Christian Schäfer

Die nächsten Termine:

16.12.26 | 13.01.27 | 10.02.27 | 10.03.27
jeweils ab 13.30 Uhr



Foto: adobe stock

FREUD & LEID

GETAUFT WURDEN

Fiona Jungclas
Mathilda Braun
Jakob Otto Spogat
Marie Kunz
Leopold Henry Carl Spies
Lana und Tian Wicke
Giulia Siebert
Ida Lamschus

GETRAUT WURDEN

Getraut wurden:
Jasmin und Marius Birven
Marie-Claire & Maximilian Saur

BESTATTET WURDEN

Ursula Ziegler, 91 Jahre
Helga Fischer, 90 Jahre

Redaktionsschluss: 18.10.2026

Diese Liste ist auf Grund der neuen DSGVO nicht vollständig.



PARÉA-CAFÉ IM PAVILLON

Paréa-Café

Am ersten Donnerstag im Monat laden wir ein zum Parea Café im Pavillon. Bei Kaffee und Kuchen kommen wir miteinander ins Gespräch. Vorträge, Buchvorstellungen sowie Themenvorschläge aus der Gruppe bereichern den Nachmittag.

3. Dezember um 15.30 Uhr

Im Januar kein Parea Café (Renovierung des Pavillons).

4. Februar 2027 um 15.30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Ute-Maria Löwenstein, Tel.: 0561-34897
Christiane Schuchardt, Tel.: 0561-32118

DIAKONISCHER BESUCHSDIENST

Menschen besuchen – ob regelmäßig über einen längeren Zeitraum oder anlässlich ihres Geburtstages – ist eine wichtige und dankbare Aufgabe. Schön, dass es in unserer Gemeinde bereits seit Jahrzehnten den diakonischen Besuchsdienst gibt!

Regelmäßig trifft sich diese Gruppe zu geistlicher Besinnung, Austausch und Fortbildung. Dort werden Themen verhandelt oder Referenten eingeladen, ansonsten können die einzelnen Mitglieder von den Erfahrungen und Fragen der Anderen profitieren. Allerdings ist die Nachfrage nach Besuchen deutlich höher als die Anzahl der Personen, die sich dort einbringen, darum hofft diese Gruppe auf weitere tatkräftige Unterstützung. Wer Interesse daran hat, nehme gerne Kontakt auf:

Ansprechpartner ist Pfarrer Dr. Christian Schäfer unter 0561-38637 oder per Mail an christian.schaefer@ekkw.de

diakonische gemeinde

BIBELGESPRÄCHSKREIS

Herzliche Einladung gemeinsam in der Bibel zu lesen. Wir lesen zurzeit den Hebräerbrief und treffen uns im Winter zu folgenden Terminen jeweils um 18 Uhr in den Gemeinderäumen der Baunsbergstraße 10:

2. Dezember, 16. Dezember, 20. Januar, 3. Februar und 17. Februar.

Kontakt: Pfarrer Jan-Daniel Setzer

DANKE!

Sie schenken Zeit, begleiten Menschen, gestalten Wow-Momente … und sind überall aktiv: ehrenamtlich Engagierte – ein unermesslicher Schatz und Segen! Zum Internationalen Tag des Ehrenamts am 5.12. sagt Freiwilligenmanagerin Katrin Juschka herzlich Danke für engagiertes Mitgestalten.

Für den Bereich der Christuskirche laden wir alle Engagierten und die es werden wollen ein zum Ehrenamtsempfang am 7. Februar ab 11 Uhr in den Pavillon Christuskirche.



Foto: Pexels

DIE NEUE HERKULESBAHN - *ES GEHT AUFWÄRTS!*

Förderverein Neue Herkulesbahn Kassel e.V.
www.neue-herkulesbahn.de - info@neue-herkulesbahn.de
Postfach 101 222 - 34012 Kassel

Ich gehe zu
FRAU
SCHWARDTMANN
Wilhelmshöher Allee 284

FISCHERS
HOTEL & RESTAURANT
SEIT 1879
SAISONAL,
REGIONAL,
KREATIV.
WWW.FISCHERS-KASSEL.DE

E. Heublein
Floristik & Gartenbau
Frankfurter Straße 317
34134 Kassel-Niederzwehren
Tel. 0561/42528 · Fax 0561/472924

Vertrauen Sie
unserer Erfahrung.
BECKER
Bestattungen
Brandgasse 4 · 34132 Kassel
Telefon
(05 61) 4 12 57
www.bestattungen-becker-kassel.de
Alle Bestattungsarten
Erledigung aller Formalitäten
Hauseigener Abschiedsraum
Überführungen im In- und Ausland
Bestattungsvorsorge

R.H. MARTIN
malerhandwerkstatt
Meisterbetrieb für Farbe, Häuser und Lebensraum
Dennhäuser Straße 5
34134 Kassel
Tel. (0561) 43438
Fax (0561) 43289
E-Mail info@martin-malerhandwerkstatt.de
www.martin-malerhandwerkstatt.de

Dipl. Ing. konzok + feiertag
Fachbetrieb für Gartengestaltung und Pflege
Memelweg 18 · 34131 Kassel · Telefon + Fax 0561-39556
Wir sind ganz in Ihrer Nähe und bieten zu günstigen Preisen:
- Winterdienst
- Dauergartenpflege
- Plattenverlegung
- Zaunbauarbeiten etc.
- Baum- und Gehölzschnitt
- Pflanzarbeiten
- Pflaster- und Maurerarbeiten

Wir beraten Sie unverbindlich!



ZUHAUSE UMSORGT
EINFACH PERSÖNLICHER: BETREUUNG ZUHAUSE UND AUSSER HAUS | GRUNDPFLEGE | DEMENZBETREUUNG
Home Instead Kassel
Tel.: 0561 8279 0202
homeinstead.de/kassel
Jetzt kostenlos beraten lassen.
Home Instead
Zuhause umsorgt

Brencher
Buchhandlung
Wilhelmshöher Allee 273 | 34130 Kassel
Tel.: 0561-35643 | Fax: 0561-3102677
Buchhandlung-wilhelmshoehe.de | Kassel-shop.com
Nutzen Sie unseren online-shop. Ihre Bestellung ist am nächsten Werktag in der Buchhandlung - oder wird portofrei versendet!
www.facebook.com/BrencherBuchhandlung

Wir sind jederzeit gern für SIE da!

ORTHOMED tec

Ihr Sanitätshaus
im MVZ-Baunatal

ORTHOMEDtec
GmbH
Stettiner Straße 5
in Baunatal
05601 – 92 87 83

BODYTRONIC®410
Das innovative kontaktlose
Messverfahren



25 Jahre Meisterbetrieb Dr.-Schneider

Orthopädietechnik
Marc Schneider
GmbH

die.gesundheits-
spezialisten
Wilhelmshöher
Allee 109 in Kassel
0561 – 2 66 36

ALBERT BECK

Ihr zuverlässiger Lieferant für
Heizöle • Diesel • Schmierstoffe

Tel: 0561 - 1 38 10
Tel: 0561 - 40 27 94

Glöcknerpfad 48-52 · 34134 Kassel
www.albert-beck.de
Shell Markenpartner

THE TOUCH
MASSAGEPRAXIS



... natürlich auch zum Verschenken!

INFOS UND TERMINE: FLAVIA BIRUNGI
Weidelsburgstr. 2 | 34132 Kassel-Oberzwehren
mob: 0173 9282108 | www.thetouch.me

Karin Koch-Bolender
Krankengymnastin

Privatpraxis für Physiotherapie
Helleböhnweg 48
34134 Kassel
Tel. 0561 - 325 89

Krankengymnastik | manuelle Lymphdrainge | CMD | manuelle Therapie | Massage | Hausbesuche | flexible und individuelle Behandlungszeiten | kein Therapeutenwechsel | langjährige Berufserfahrung

GEM EINSAM

Nicht alleine einsam –
sondern füreinander da sein!

Ihre Johanniter-Tagespflege
Oberzwehren

Wir sind für Sie da.
Mit unserer Johanniter-Tagespflege Oberzwehren helfen wir Ihnen auch in schwierigen Zeiten und geben Ihnen Sicherheit. Mit unseren hohen Hygienestandards achten wir darauf, dass Sie gesund bleiben.

Sie erreichen uns
unter 0561 97915670

JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Zuhause gut
und kompetent gepflegt!

Harleshäuser Straße 26 · 34130 Kassel
Telefon (0561) 96 28 28
Fax (0561) 62 1 94
www.pflegeteam-bundk.de

AMBULANTES
PFLEGETEAM
B&K

...24 Stunden exklusiv für SIE da!

PFLEGEN
BEGLEITEN
BERATEN



Erfahren und leistungsstark
in Kassel, Baunatal und Niestetal

Diakoniestationen
Kassel

Kölnische Straße 136
34119 Kassel
Telefon 0561 313103
info@diakoniestationen-kassel.de

FAHRRAD HOF



ELEKTRORÄDER
TREKKINGRÄDER
KINDERRÄDER
FALTRÄDER
ALLTAGSRÄDER
BEKLEIDUNG
ANHÄNGER
ERSATZTEILE
REPARATUREN
ZUBEHÖR

Wilhelmshoher Allee 261 | 34131 Kassel
T 0561 471132 | info@fahrradhof.de
Mo.–Fr. 9–18.30 Uhr, Sa. 9–15.00 Uhr
www.fahrradhof.de



FRISEUR-SALON
Richard Reuse
34131 Bad Wilhelmshöhe
Wilh. Allee 280 · Ruf 33084

25 Jahre Meisterbetrieb OT-Schneider
Orthopädietechnik
Sanitätshaus
Marc Schneider GmbH
www.ot-schneider.de
Wir freuen uns auf Sie!
Herzlich Willkommen in unseren Standorten:
- **Zentrum für technische Orthopädie mit Werkstatt**
Oberzwehrener Str. 113 in Kassel, 0561 – 4 00 07 77
- **die.gesundheits-spezialisten**
Wilhelmshöher Allee 109 in Kassel, 0561 – 2 66 36
- **ORTHOMEDtec GmbH**
Stettiner Str. 5 in Baunatal 056011 – 92 87 83

Jederzeit gern für SIE da!
- Bandagen
- Kompressionsstrümpfe
- Einlagen
- Orthesen
- Prothesen u.v.m.



WIR ENTFALTEN POTENZIALE
Menschen. Fördern. Wir.
www.wirentfaltenpotenziale.de
Kasseler Sparkasse

OTTE SEIT 1951 Uhrmacher-Meister-werkstatt
Schmuck schenken heißt Liebe schenken
- *Armbänder / Ketten*
- *Brillanten*
- *Ringe, große Auswahl*
- *Uhren für Damen und Herren*

Am Bahnhof Wilhelmshöhe Tiefgarage City-Center

Bietau Bürobedarf
Schöne Schreibwaren
Wilhelmshöher Allee 285
34131 Kassel
Telefon 0561 32982



Tanzkurse für Senior*innen

TANZ WERK STATT

60+

Es ist nie zu spät für deine Träume!

tanzwerkstatt-kassel.de 0561.7399377



Grabpflege *sorgenfrei!*

Grabpflege kostet Zeit und Mühe.
Die KF Krematorium und Friedhofsgärtnerei GmbH übernimmt diese Arbeit gerne für Sie – seriös, zuverlässig und erfahren. Unsere Mitarbeiter*innen beraten Sie gerne.

Tel. 0561-983508 www.friedhofsgaertnerei-kassel.de
KF Krematorium und Friedhofsgärtnerei GmbH
Mo. bis Fr. 9.00 – 15.30

QUALITÄT AUS ERFAHRUNG
ICKE
Gartengeräte, Sämereien, Sicherheitstechnik, Werkzeuge und Heimwerkerbedarf sowie Leitern, Draht- und Stahlmaterial
Kohlenstr. 125 – 34121 Kassel
Tel. 0561 / 200 19 00
www.icke-kassel.de
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 7.15 – 18.00 und Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Dipl.-Kfm.
Hans-Martin Arend
Steuerberater
Kirchditmolder Straße 35a ◊ 34131 Kassel
Telefon 0561-816 833 25 ◊ info@steuerberater-arend.de

GOBRECHT
BESTATTUNGSINSTITUT
Alle Bestattungsarten, Vorsorge und Treuhand
Jederzeit telefonisch erreichbar unter 0561/**14119**
Kassel, Fünffensterstraße 18
www.gobrecht-karl.de

Ihr Energie – Effizienz – Experte in Kassel-Wilhelmshöhe
Schneid | Plan
Büro für Architektur
Dipl. Ing. Architekt Martin Schneid
Fördermittelbeantragung KfW / BAFA
Energieberatung Sanierung Innenarchitektur
Ludwig - Erhard - Str. 12 _ D- 34131 Kassel
0561. 870 407 14 _ kontakt@schneid-plan.de

seit 1889
Rennert
Bauunternehmung GmbH
Kassel
☎ 05 61/31 67 97-0
FAX 05 61/31 67 97-97
Lange Straße 59-61
34131 Kassel-Wilhelmshöhe

Bestattungsunternehmen MICHAEL JENAL
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- Baum- und anonyme Bestattungen
- Vorsorgeberatung



Käthe-Kollwitz-Str. 15A · 34134 Kassel
Telefon 0561-4750415
Mail: info@bestattungen-jenal.de
www.bestattungen-jenal.de

PC-Angebote
für Seniorinnen und Senioren
Senioren schulen Senioren

- ✓ Anfänger/Fortgeschrittene
- ✓ Word/Excel/Linux/Internet
- ✓ Digitale Bildbearbeitung
- ✓ Einführung in I-Pad/Tablet/Smartphone
- ✓ Online-Banking

Weitere Informationen:
Seniorenreferat der Evangelischen Kirche in Kassel
34131 Kassel • Baunsbergstraße 7
☎ 0561 9378-17201
Seniorenreferat.ekik@ekkw.de
www.seniorenreferat-ekik.de

Praxis für
Therapie & Lebensberatung
Lösungsorientierte Kurztherapie in allen Lebenslagen
Telefon: 0561 - 2877322
Internet: www.therapie-janas.de

Orthopaedicus
H. Bernhardt GmbH
Das Schuhfachgeschäft
Orthopädie-Schuhtechnik
KS, Wilhelmshöher Allee 314, Tel. 3 34 49
Emstal-Balhorn, Tel: 0 56 25 - 53 56

DAHLER

Einer von hier.
Daher DAHLER.

Ihr Immobilien-makler in Kassel



DAHLER Kassel
Im ATRIUM Bad Wilhelmshöhe
T 0561 997 978 40
dahler.com/kassel

Mehr Informationen und Immobilien.

Bestattungshaus Speck



Bestattungen aller Art – weltweit.
www.speck-bestattungen.de
E-Mail: info@speck-bestattungen.de
Kassel · Wilhelmshöher Allee 167 · ☎ 3 50 50
Vellmar · Hauffstraße 9a · ☎ 82 80 88

Ihr freundlicher Bestatter in Kassel + Vellmar.

CAFETERIA TAGUNGSZENTRUM KASSEL

IHR EVENT BEI UNS...
Egal ob Trauerkaffee, Geburtstagsfeier oder Abendessen, wir gestalten Ihre Feier individuell!





Montag - Freitag: Mittagstisch 12.00 - 14.00 Uhr

APLEONA Infra Services

KONTAKTIEREN SIE UNS!
Wilhelmshöher Allee 330
34131 Kassel
Tel.: 0561 / 9378 - 1580
Mail: info@tagungszentrum-kassel.de

www.tagungszentrum-kassel.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag: 07.00 - 15.30 Uhr

PLANEN SIE MIT UNS!

Rechtsanwalt & Mediator Georg Pistorius

Georg Pistorius
Rechtsanwalt & Mediator
Recht · Steuern · Mediation

Kohlenstraße 39 · 34121 Kassel ·
Tel. 0561-962732
www.kanzlei-pistorius.de



Foto: Pexels

Hinweis:
Wir freuen uns sehr, wenn Sie mit Spenden unsere Gemeindearbeit unterstützen.
Bei Überweisungen unbedingt als Zahlungsempfänger „Evangelische Kirchengemeinde Kassel - Bad Wilhelmshöhe" oder „Schülertagesstätte-Arche-Noah-Stiftung" angeben. Im Verwendungszweck bitte Ihren Namen und das Spendenziel, also „Spende Christuskirche" oder „Spende Heltau". Eine Spendenbescheinigung geht Ihnen zeitnah zu. Vielen Dank!

Impressum:
Herausgeberin & Redaktion
Ev. Kirchengemeinde Kassel-Bad Wilhelmshöhe
Satz & Layout
Eva Weddig, Turmgasse 1, 89073 Ulm,
e.weddig@evaweddig.de
Druckhaus Harms e.K.
Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen
Auflage 7.000
Redaktionsschluss für die Ausgabe
Frühjahr 2027: 15. Januar 2027
Beiträge in Text und Bild bitte an die Redaktion.
Die Bearbeitung bleibt der Redaktion vorbehalten.

Bankverbindungen:
Evangelische Kirchengemeinde Kassel - Bad Wilhelmshöhe
IBAN DE56 5205 0353 0000 1708 17
BIC HELADEF1KAS

Schülertagesstätte-Arche-Noah-Stiftung
IBAN DE21 5205 0353 0002 1115 44
BIC HELADEF1KAS

Verteilung des Gemeindebriefs
Danke an die ehrenamtlichen Verteiler. Der neue Gemeindebrief liegt vor dem jeweiligen Erscheinungstermin in der Kirche aus: spätestens 7 Tage vor dem 1. März / 1. Juni / 1. September / 1. Dezember.

Der Gemeindebrief wird ehrenamtlich flächendeckend im Stadtteil Wilhelmshöhe verteilt.
Wenn Sie den Gemeindebrief nicht mehr erhalten wollen, bitten wir Sie um eine Nachricht an das Gemeindebüro, Baunsbergstr. 10, 34131 Kassel oder per Mail: info@christuskirche-kassel.de
Die Austräger werden dann über diesen Wunsch informiert.
Lassen Sie uns bitte auch wissen, wenn Sie keinen Gemeindebrief erhalten.
Auch eine postalische Zustellung ist möglich.

ANSPRECHPARTNER

Ev. Kirchengemeinde Bad Wilhelmshöhe



KIRCHENVORSTAND, VORSITZENDE
Almut Becker
Telefon: 01 63-2 88 38 34
Mail: almut.becker@ekkw.de



PFARRAMT 1
Pfarrer Dr. Christian Schäfer
Baunsbergstr. 10
34131 Kassel
Telefon: 05 61-3 86 37
Mail: christian.schaefer@ekkw.de



PFARRAMT 2
Pfarrer Jan-Daniel Setzer
Hunsrückstr. 21
34134 Kassel
Telefon: 05 61-3 27 92
Mail: jan-daniel.setzer@ekkw.de



AUGUSTINUM
Pfarrerin Tanja Hofmann
Im Druseltal 12
34131 Kassel
Telefon: 05 61-9 36 40
Mail: tanja.hofmann@ekkw.de

Fotos:
Friederike Martin u. privat

KÜSTERINNEN

Christuskirche, Gemeindepavillon
Christuskirche, R 21
Olga Turn, Tel. 05 61-3 24 06

Schlosskapelle, Kasualien im Bergpark
Claudia Fahrenholtz
Telefon: 0 15 25-4 85 29 97

GEMEINDEBÜRO, VERMIETUNG
GEMEINDEPAVILLON CHRISTUSKIRCHE
Helga Fahlbusch
Baunsbergstr. 10
Di. u. Do. 10.00 – 12.00 Uhr
Tel. 05 61-31 20 85
christuskirche@ekkw.de





TERMINE

Foto: Pexels

DEZEMBER

Sa. 12.12.	14-20 Uhr	2. Adventsmarkt der Wilhelmshöher Vereine, Pavillon der Christuskirche
Do. 24.12.	16 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Christuskirche
	16 Uhr	Open Air Gottesdienst, vor der Schlosskapelle
	18 Uhr	Christvesper, Christuskirche
	23 Uhr	Christmette, Christuskirche
Fr. 25.12.	18 Uhr	Gottesdienst: „Der erste Schrei – oder: Ein anderer Blick auf die Weihnachtsgeschichte", Christuskirche

JANUAR

So. 24.01.	10 Uhr	Buch-Gottesdienst mit Lijana Kaggwa zum Thema Cybermobbing, Christuskirche
So. 31.01.	18 Uhr	Musikalischer Abendgottesdienst, Christuskirche